

DIE PERFEKTE WELLE: SURFER AUS ALLER WELT KOMMEN NACH MÜNCHEN ZUM SURFEN

Ein Mann überquert die Straße. Er hat einen schwarzen Neoprenanzug an und trägt ein buntes **Surfbrett** unter dem Arm. Er sucht seinen Weg durch die Autos, läuft durch die Innenstadt, vorbei an **Läden** und kleinen Cafés und bis zum größten Park in München, dem Englischen Garten. Keiner **beachtet** ihn. Was in vielen anderen Innenstädten zu **erstaunten** Blicken und neugierigen Fragen führen würde, **wundert** in München keinen. Denn mitten in der Innenstadt von München kann man surfen.

Am Eisbach im Englischen Garten in München gibt es eine „stehende Welle“. So nennen die Surfer eine **Stromschnelle**, auf der sie surfen können. Jetzt ist die kleine, aber schwierige Welle **weltberühmt**. „Egal ob ich mit meinem Brett in Frankreich, Australien, den Vereinigten Staaten oder Marokko surfen war“, schreibt Sebastian Eder in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, „früher oder später hörte ich von anderen Surfern: ‚Hast du nie auf dem Eisbach gesurft?‘“ Die Eisbachwelle ist klein, aber **gefährlich**. Große Steine liegen hier unter dem Wasser. Wenn man vom Surfbrett **stürzt, geht** man schnell **unter** und verliert die Kontrolle. Es ist also eine Welle für sehr experimentierte Surfer.

Das Wasser des Eisbachs ist kalt, es kommt aus den Bergen. Aber die Surfer treffen sich hier trotzdem das ganze Jahr. Im Winter surfen sie zwischen **Eisschollen**, nachts surfen sie im Lampenlicht. Den Generator für das Lampenlicht bringen sie selbst mit. Die Welle ist immer da, immer konstant, da kann man gut trainieren. „Ich kann einfach **draufspringen** und es macht großen Spaß. Es ist ein bisschen verrückt, aber es funktioniert“, meint Markus **begeistert**. Die Eisbachwelle ist neben der Frauenkirche und dem Marienplatz in München eine der beliebtesten Attraktionen für Touristen.

Text bearbeitet und gekürzt aus
Presse und Sprache (Juli 2015)

e Welle: onada / ola

s Surfbrett: planxa de surf / tabla de surf

r Laden: botiga / tienda

beachten: prestar atenció / prestar atención

erstaunt: bocabadat / asombrado

wundern: sorprendre / sorprender

e Stromschnelle: ràpid (en un riu) / rápido (en un río)

weltberühmt: famós al món sencer / famoso en todo el mundo

gefährlich: perillós / peligroso

stürzen: caure / caer

untergehen: enfonsar-se / hundirse

e Eisscholle: placa de glaç / placa de hielo

draufspringen: saltar a sobre / saltar encima

begeistert: entusiasmat / entusiasmado

Teil 1: Verständnis des Textes

Beantworten Sie folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort.

[3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

		Espai per al corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Warum trägt der Mann einen Neoprenanzug? <input type="checkbox"/> Weil es kalt ist. <input type="checkbox"/> Weil er ein Surfbrett trägt. <input type="checkbox"/> Weil er surfen geht. <input type="checkbox"/> Weil er spazierengeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Wohin geht er? <input type="checkbox"/> In den Englischen Garten. <input type="checkbox"/> In viele Läden. <input type="checkbox"/> In ein kleines Café. <input type="checkbox"/> Nach Hause.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Wundern sich die Leute? <input type="checkbox"/> Ja, denn er geht durch die Innenstadt. <input type="checkbox"/> Ja, denn er läuft durch München. <input type="checkbox"/> Nein, denn er geht in ein Café. <input type="checkbox"/> Nein, denn in München kann man surfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Was ist eine „stehende Welle“? <input type="checkbox"/> Eine große Welle im Meer. <input type="checkbox"/> Eine Stromschnelle, auf der man surfen kann. <input type="checkbox"/> Eine Welle in der Isar in München. <input type="checkbox"/> Eine Welle in Marokko.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Welche Frage hört Sebastian Eder von den anderen Surfern? <input type="checkbox"/> Hast du in Australien gesurft? <input type="checkbox"/> Kann man in Marokko surfen? <input type="checkbox"/> Hast du nie auf dem Eisbach gesurft? <input type="checkbox"/> Warum trägst du einen Neoprenanzug in München?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Warum ist die Eisbachwelle gefährlich? <input type="checkbox"/> Weil sie klein ist. <input type="checkbox"/> Weil man untergeht und die Kontrolle verliert, wenn man stürzt. <input type="checkbox"/> Weil man stürzen kann. <input type="checkbox"/> Weil sie sehr groß ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Wann surfen die Surfer auf der Eisbachwelle? <input type="checkbox"/> Im Winter zwischen Eisschollen. <input type="checkbox"/> Das ganze Jahr. <input type="checkbox"/> Im Sommer, wenn es keine Eisschollen gibt. <input type="checkbox"/> Im Sommer, wenn es warm ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Kann man auch nachts surfen? <input type="checkbox"/> Nein, weil es dunkel ist. <input type="checkbox"/> Nein, weil es gefährlich ist. <input type="checkbox"/> Ja, aber es ist gefährlich. <input type="checkbox"/> Ja, die Surfer bringen Lampen und Generatoren für das Lampenlicht mit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>